„Den MSC mit der Muttermilch eingesogen“

Josef Froschauer nun Ehrenvorsitzender und Träger der silbernen Christophorus-Medaille

Plattling. (hk) Der MSC Plattling hätte seine Jahresabschlussfeier am Samstag im „Preysinghof“ auch „Tag der Ehrungen“ nennen können. Neben zahlreichen Sportlern ernannte der Motorsportclub Josef Froschauer zum Ehrenvorsitzenden. Zudem erhielt er die silberne Christophorus-Medaille, eine der höchsten Auszeichnungen, die der ADAC vergibt.

Ulrich Nowak (links), stellvertretender Vorsitzender des ADAC Südbayern reicht „dem Urgestein des Motorsports“ Josef Froschauer die silberne Christophorus-Medaille.

Mit dem Kart am schnellsten unterwegs: der 14-jährige Roland Würtz (links). Die Vertreter des MSC Plattling ehren ihn mit dem Kart-Pokal.

Um die Medaille zu überreichen, reiste Ulrich Nowak, stellvertretender Vorsitzender des ADAC Südbayern, aus München an. Froschauer zeigte sich von der Auszeichnung völlig überrascht und betonte: „Diese Ehrung freut mich riesig. Den MSC habe ich ja schon mit der Muttermilch eingesogen, weil mein Vater der Gründer des Vereins war. Manche, auch beim ADAC haben mich ja als schwierig angesehen, haben aber oft genug einsehen müssen, dass ich meistens Recht hatte. Ich bin eben ein niederbayerischer Dickschädel.“

Jahrzehntelange Zusammenarbeit

Nowak nannte Froschauer „ein Urgestein des Motorsports“ und lobte, dass der frisch ernannte MSC-Ehrenvorsitzende der Jugendarbeit großen Raum gegeben habe, wodurch der Verein heute besonders breit aufgestellt sei. Für die ehrenden Worte und die jahrzehntelange positive Zusammenarbeit bedankte sich Froschauer beim ADAC.

Zweiter Bürgermeister Roman Fischer bezeichnete Froschauer in seinem Grußwort als den „Lebenden MSC“, wies auf die hervorragende Jugendarbeit im Hinblick auf die große Kart-Gruppe hin und verriet, dass er schon seit seiner Kindheit das Sandbahnrennen besuche. Wegen des Regens in diesem Jahr wünschte sich Fischer für 2016 einen besseren Schirmherrn, damit das Rennen endlich wieder stattfinden kann.

Im Jahresrückblick ließ MSC-Sport-Vorsitzender Johann Böckl das gesamte Vereinsgeschehen nochmals Revue passieren und kündigte bereits das nächste Sandbahnrennen an. Der Termin für alle Motorsportfans: Sonntag, 17. April 2016. Die Clubmeisterschaft 2015 im Kartfahren gewann der 14-jährige Roland Würtz. Zweiter und Dritter wurden Kim Triking und Tobias Tatzel.

Ehrungen für verdiente Mitglieder des MSC

Nach einem gemeinsamen Essen wurden Josef Reißmeier sen. und Anna-Maria Kroiß mit der Club-Ehrennadel in Gold geehrt. Die gleiche Nadel, jedoch mit Kranz, erhielten Johann Anzenberger und Manfred Friedenberger. Zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden Dieter Pätzold und Ernst Niederecker. Mit der Ehrennadel des ADAC für besondere Verdienste wurde Lutz Kahl ausgezeichnet. Wegen seiner Verdienste um die Jugend erhielt Reinhard List die Ewald-Kroth-Medaille in Bronze. Erneut wurde Dieter Pätzold ausgezeichnet. Er erhielt mit Georg Kiermeier für 50 Jahre Mitgliedschaft im ADAC jeweils die Ehrennadel mit Urkunde.

Die altgedienten Geehrten des MSC Plattling rund um den frisch ernannten Ehrenvorsitzenden Josef Froschauer (1. Reihe, Mitte) mit zweitem Bürgermeister Roman Fischer (hinten) und Ulrich Nowak, stellvertretender Vorsitzender des ADAC Südbayern.

Die Teilnehmer der Kart-Clubmeisterschaft 2015 mit (v. l.) dem Jugendbeauftragten Reinhard List, zweitem Bürgermeister Roman Fischer, Ehrennadelträger in Gold Josef Reißmeier sen., Finanzvorsitzendem Josef Reißmeier jun. und Sportvorsitzendem Johann Böckl. (Fotos: H. Keller)